

Souverän führen,

Entspannung bewirken (Ableinen?)

Für Kunden und Klienten von mir, die sich in einer beliebigen Lebenssituation weiterentwickeln möchten – am Beispiel des Hunde Führens

Das offensichtliche Ziel: Menschen und Hunde in friedlicher Atmosphäre. Die Menschen haben die Situation auf souveräne Art im Griff.

Das tiefergreifende Ziel: Sie verbessern Feinheiten Ihrer Wahrnehmung sowie Ihrer Körperhaltung und Ausstrahlung, so dass Sie als Führungspersönlichkeit souveräner werden.

Das Erreichte ist auf andere Lebenssituationen übertragbar.

Inhaltlicher Schwerpunkt: Die eigenen Wunschbilder wie "Der will nur spielen." oder Sorgen wie "Die anderen Hunde könnten meinen beißen." beiseiteschieben und stattdessen die körpersprachlichen Aussagen der Hunde **realistisch wahrnehmen**. Jede Sekunde jeden Hund neu betrachten. Wechselwirkungen der Hunde beachten. Erregungsniveau senken. Situationen einschätzen und Entwicklungen vorhersehen. Günstigen Zeitpunkt zum Ableinen erkennen. Was dann: **Laufen lassen, Präsenz zeigen, einschreiten oder wieder anleinen?**

Der Ablauf: Die Hunde werden zunächst geführt, dann gegebenenfalls frei gelassen. Viel Kopfarbeit für die Menschen: beobachten, beobachten, beobachten. Abwechselnd Lernen durch Beobachten der anderen Hunde und Üben mit dem eigenen. Häufig bleiben die Hunde an der Leine, und die Hundehalter konzentrieren sich auf die Vorbereitungen des Freilaufs.

Die teilnehmenden Hunde: NUR GEIMPFTHE Hunde! (Grund: DIE VIER mögen sich weder impfen noch im Krankheitsfall behandeln lassen. Deshalb vermeide ich Krankheitserreger.) Nur Hunde, die ich kenne. Nur Mensch-Hund-Teams, deren aktuellen Entwicklungsstand ich kenne. Die Hunde haben vorher schon ausreichend Bewegung gehabt und ihre Geschäfte verrichtet. Leine an Halsband und Geschirr. Sehr gern mit Maulkorb. Schleppleine evtl. möglich.

Besonderheit 1: Unterschiedliche Arten der Teilnahme. Falls Sie sich die Teilnahme nicht mit eigenem Hund zutrauen oder falls Ihr Hund nicht geimpft ist, dann können Sie eventuell als Zweitperson zu einem teilnehmenden Hund oder mit Daisy teilnehmen. Das ergibt andersherum die Möglichkeit, dass sich ein Hundehalter eine unterstützende Person dazuwünschen kann.

Besonderheit 2: Evtl. bewegen sich Katzen direkt auf dem eingezäunten Grundstück (Wer rennt schneller?) und evtl. Enten und andere Hunde nebenan.

Die Teilnehmerzahl: Mind. 3, max. 12 aktive Teilnehmer. Mind. 2, max. 6 Hunde.

Der Preis: 25 € pro aktivem Teilnehmer mit Hund(en). 18 € pro aktivem Teilnehmer ohne Hund.

Die Zeit: **Samstag, 05.10.2024, 10 Uhr** bis ca. 12 Uhr

Der Treffpunkt: **Bäbelitz** 6, 17179 Behren-Lübchin

Verständigung ermöglichen, Verbindung herstellen, Bedürfnisse in Einklang bringen
zwischen Mensch und Tier und zwischen Menschen

www.mensch-tier-gemeinsam.de